



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Authentisirter Begriff Deß Wunderthätigen Glaubens/
Heyl-würckenden Seegens/ Vnd Auf solche Benediction
von Gott ertheilter Beneficien vnd erfolgten vilen
Wundersamen Begebenheiten/ Deß Gottseeligen ...**

Aymair, Franz Wilhelm

Augspurg, 1681

LXXVI. Merckliche Linderung eines gefährlichen Fuß-Schmertzens

urn:nbn:de:hbz:466:1-9690

Merckliche Linderung eines gefährlichen Fuß-Schmerzens

Auf erhaltenen Special-Befehl unsers allerseits Gnädigsten Fürsten vnd Herrns/ habe zu schuldigster Folg / mit Zuziehung des allhieigen Herrn Pflegers Abraham Zehlin/ so benannten jezmaligen Zimmer-Gesellen zu Closter Holzen Johann Baur / vmb gründlichen Bericht wegen von Venerabili P. Marco de Aviano empfangen zu habenden Gesundheit / oder Schmerzens-Linderung ankommen/ vnd auf aufgerragene / so von agrotante, als 5. Zeugen begehrt/ vnd prästirten Eyd/ so vil von allen/ vnd mehr nicht erhalten/ als/ daß er Johann Baur bey 5. Wochen nicht nur keinen Tritt gehen / sondern auch auf keinen Fuß stehen können. Nach ertheilter Benediction, vnd H. Segen aber/ vermög seiner zu Augspurg gethanen Aussag/ eine würckliche Linderung empfangen. Und obwol er noch der Zeit völlig nicht curirt/ so bekennet er doch/ durch die Gnaden Gottes/ vnd Verdienst Ven. P. Marci so vil erhalten zu haben/ daß er anezo mit einem Stecken das Hauß ab vnd auf / obwol langsam vnd beschwerlich kommen könne; neben noch habender Hoffnung / vnd Zuversicht/ durch die Gnaden Gottes / vnd Vorbitte dieses Gottseligen Vatters völlig restituirte zu werden. So ich dann schuldig demütigster massen/ zu Steur der Wahrheit/ vnd versicherten Nach-

richt mittelbar Herin Dechants/ an gehörige hohe
Orth geben sollen. Closter-Holz 28 Ian. 1681.

[L.S.] Andreas Hofer/ Confest. indig.

[L.S.] Abraham Jehlin/ Pfleger allda.

Testium Nomina.

Melchior Kolman Schmid. Antoni Klos/ Gärtner. Melchior
Baur/ Zimmer. Vallier. Georg Hofer/ Zimmer-Gesell. Si-
mon Engel/ Zimmer-Gesell.

LXXVII.

Wundersame Beneficia folgenden 3.
Persohnen ertheilt in der Pfarz Ramingen.

I.

In Kind von Ober-Ramingen/ eines hal-
ben Jahrs alt / Nahmens Lorenz / habe in
weniger Zeit an seinem Leiblein vnd Kräfte[n] sol-
cher gestalten abgenommen / daß das Fleisch von
den Beinen/ vnd die Kräfte[n] von den Nerven ge-
wichen seyen/ vnd zwar so lang / biß dessen betrübe-
te Mutter dasselbe mit deß frommen P. Marci gewei-
chten Dehl drey-mahl / mit vnveränderlichem Ver-
trauen auf die Barmherzigkeit Gottes/ angestri-
chen / worauf dasselbe so schnell vnd glücklich (da
vorhero kein einiges natürliches Mittel angeschla-
gen) genesen / daß das Kind folgenden Tag gleich
auf den Füßen stehen/ vnd die folgende Tag hernach
die völlige Kräfte[n] widerum erlangt habe.

II.

In anders Kindlein in Vnter-Ramingen/
Nahmens Maria/ 3. Jahr alt/ mit eben der-
ley